

	<p>Tárgyak: Kiel-Holtenau: Kaiser-Wilhelm-Denkmal</p> <p>Intézmény: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Gyűjtemények: Ansichtskarten, Themen, Denkmäler (Erinnerungskultur)</p> <p>Leltári szám: LGV-Archiv, C 12 D-1-00324</p>
--	---

Leírás

Ansichtskarte im Hochformat mit gedruckter Wiedergabe einer Schwarz-Weiß-Fotografie. Frontansicht des Denkmals von unten, am Sockel die Inschrift "WILHELM / DER / GROSSE". Im Bild oben bezeichnet "Holtenau / Kaiser Wilhelm-Denkmal".

Anschriftenseite mit grünem, mittig teilenden Linienvordruck. – Am linken Rand in Kleindruck: "Verlag Gebr. Lempe, Kiel No. 30 Rö." – Mit Bleistift beschriftet. Oben in der rechten Hälfte als "Feldpost" deklariert, daher nicht frankiert. – Abgestempelt "DÄNISCHE [...] (Kr. ECKERNFÖRDE) / 2– 9. 17. 5-6N." Außerdem violetter "BRIEFSTEMPEL" "Kaiserliche Marine / 4. Komp. VIII. M[...]". – Mit Bleistift beschriftet: Oben rechts (Lesung unsicher): "Feldmann Mb[?]. K[?]Mf[?]. t. / R." [Kaiserliche Marine-Station in Kiel?]. – Adressiert an "Herrn Karl Seeburger[?] / Hilchenbach / Kr. Siegen / Westfalen". – In der linken Hälfte Text: "L. Karl! Ich müßt unbeding viel zu tun haben daß Du nicht mal ein Kärtchen dahin bekommst. Es würde mich sehr freuen wenn Du bald mal etwas hören liebest. Freundl. Gruß / Helene Feldmann".

Die Bronzestatue wurde 1944 eingeschmolzen, der Sockel 1954 beseitigt. Otto Kuntzemüller beschreibt das Denkmal 1902 so: "Das Denkmal Kaiser Wilhelms des Großen auf dem Leuchtturmhügel bei Holtenau am östlichen Eingange des Kaiser Wilhelm-Kanals ist von Kaiser Wilhelm II. nach einem Entwurfe des Berliner Bildhauers Ernst Herter errichtet. / Die Grundsteinlegung fand gelegentlich der Eröffnung des Kanals durch Kaiser Wilhelm II. in Gegenwart der Deutschen Bundesfürsten am 19. Juni 1895 statt, die feierliche Enthüllung am 25. Juni 1900 in Gegenwart des Kaisers, [...].

Das Denkmal ragt unweit des Leuchtturms auf einer hügelartigen Erhebung zu einer Höhe von 16 Metern empor. Aus einem Gezack unbehauener Steine, das an das wogende Meer erinnern soll, steigt, in schlichten harmonischen Theilungen stark abgestuft, der Sockel

empor, der das Kolossalstandbild des Kaisers in großer Generalsuniform mit Helmbusch und von vorn geöffnetem Mantel trägt. Mit der geöffneten Rechten weist der Kaiser auf den Boden, in der Linken hält er die Urkunde zur Grundsteinlegung des Kanals. [...].

An der rechten und linken Seite des Sockels erblickt man je eine auf dem Drachenbuge eines Wikingerschiffes sitzende Figur. Die Figur zur Linken, ein gewappneter Hüne, den Stierhelm auf dem Kopfe, das Bärenfell mit den daran hängenden Tatzen über der Schulter, die Unterschenkel mit Fellen umwickelt, späht grimmen Blickes gen Norden aus, bereit, etwa nahenden Feinden in Wehr und Waffen zu begegnen. Mit der Linken hält dieser germanische Krieger den schützenden Schild, die nervige Rechte umklammert das wuchtige Kriegsbeil. Bogen und Köcher hängen dem Recken über den breiten Nacken, ein Bündel Speere mit Flintsteinspitzen ragt über den Schiffsbug hinaus. Die Figur zur Rechten stellt Odins Götterboten Hermes dar, den Flügelhelm auf dem Haupte, über der rechten Schulter einen Bootsriemen tragend, die Linke auf das Knie des untergeschlagenen rechten Beines stützend, vor sich, über den Schiffsschnabel hängend, einen erbeuteten Wasservogel. Den Bronzeuß hat die Aktiengesellschaft vorm. H. Gladenbeck u. Sohn in Friedrichshagen bei Berlin besorgt, die Steinmetzarbeiten haben die Granitwerke von Kessel u. Röhl in Berlin geliefert / [...]."

(Otto Kuntzemüller: Die Denkmäler Kaiser Wilhelms des Grossen in Abbildungen mit erläuterndem Text. Bremen 1902, S. 16–18 mit 2 Abb., hier S. 17).

Provenienz: Erworben 2024 im Trödelhandel in Berlin.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Lichtdruck auf Karton

Méreték:

13,7 x 8,7 cm

Események

Kiadás	mikor	1917
	ki	Verlag Gebr. Lempe
	hol	Kiel
Kézhezvétel	mikor	1917
	ki	
	hol	Hilchenbach
Postázás	mikor	1917. szeptember 02.
	ki	
	hol	Kiel
Említés	mikor	
	ki	Deutsches Reich (Kaiserliche Marine)
	hol	
Ábrázolt hely	mikor	

	ki	
	hol	Kiel-Holtenau
Ábrázolás	mikor	
	ki	Hermész
	hol	
Ábrázolás	mikor	
	ki	I. Vilmos német császár (1797-1888)
	hol	
[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	
	hol	Kieli-csatorna
[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	
	hol	Leuchtturm Holtenau
[Időbeli vonatkozás]	mikor	1914-1918
	ki	
	hol	
[Kapcsolódó személyek/ intézmények]	mikor	
	ki	Ernst Herter (1846-1917)
	hol	
[Kapcsolódó személyek/ intézmények]	mikor	
	ki	Aktiengesellschaft vorm. H. Gladenbeck & Sohn
	hol	

Kulcsszavak

- Ansichtskarte
- Bronzefigur
- Standbild
- császár
- emlékmű
- hadipostai levelezőlap